

The background of the advertisement is a close-up, slightly blurred image of a laptop. A hand is visible in the bottom left corner, typing on the keyboard. Overlaid on the laptop screen is a semi-transparent blue globe with a white grid of latitude and longitude lines. The globe is centered in the middle of the frame.

**Der Bedrohung einen  
entscheidenden Schritt voraus.**

*Vorbeugender Schutz für Netzwerke, Server und Arbeitsplatzrechner  
mit Lösungen von IBM Internet Security Systems.*

### Sicherheit und Einhaltung von gesetzlichen Regelungen als kritischer Erfolgsfaktor.

IT-Sicherheit steht heute ganz oben auf jeder Agenda von IT- und Unternehmensstrategen. Eine zentrale Aufgabe ist es, Unternehmensnetzwerke und damit das gesamte IT-System sicher an das Internet anzubinden. Es gilt, mögliche Bedrohungen frühzeitig zu erkennen und Angriffen immer einen Schritt voraus zu sein. Die Zugriffe auf Unternehmensnetze sind global, sodass für Authentifizierung und Vertraulichkeit Vorkehrungen getroffen werden müssen. Mobile Mitarbeiter sollen von jedem Ort aus sicheren Zugriff haben. Das Vertrauen der Kunden als kaufentscheidender Faktor wird nur dann erworben, wenn Unternehmen nachweisbar Initiative und Engagement bei der IT-Sicherheit zeigen. Ein einheitliches, aktuelles Sicherheitssystem vermindert die Risiken, macht das komplexe Thema Security beherrschbar und trägt zur Senkung der IT-Betriebskosten bei. Das gilt für kleine Unternehmen ebenso wie für große Unternehmen.

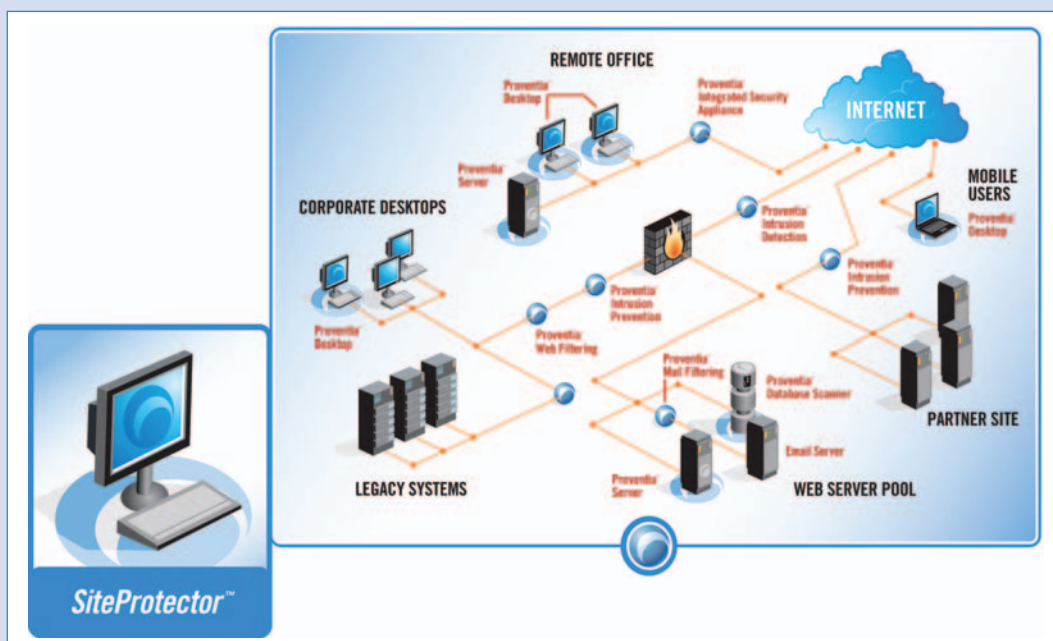
Raffinierte Angriffsmethoden können von außen klassische Sicherheitssysteme überlisten. Auch im Unternehmen selbst kommen unberechtigte Zugriffe oder Missbrauch vor. Das kann einen einzelnen Arbeitsplatzrechner, Server oder das gesamte Netzwerk betreffen. Deshalb ist es entscheidend, zu handeln, bevor eine potenzielle Bedrohung (wie zum Beispiel durch ein Virus oder einen Wurm) aktiv wird, der Bedrohung durch Virtual Patch und VPS-Technologie immer voraus zu sein sowie automatisch verdächtiges oder gefährliches Verhalten im Netzwerk zu erkennen. Berichte über

Sicherheitsstandards und Status müssen schnell zugreifbar sein und leicht verständlich vorliegen, um die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Der Sarbanes Oxley Act oder Basel II stehen für eine Vielzahl von Regularien, die oft weltweit verbindlich sind. Die Umsetzung dieser regulatorischen Vorgaben erzwingen technische und organisatorische Maßnahmen in jedem Unternehmen.

### Wo steht Ihr Unternehmen in Sachen Security?

Viele Unternehmen haben bereits konkrete Erfahrungen mit Sicherheitszwischenfällen und den daraus entstehenden Schäden gemacht.

- Sind bei Routineuntersuchungen Schwachstellen im IT-Bereich offenbar geworden?
- Herrscht Unsicherheit darüber, wie diese Schwachstellen zu bewerten sind und was im Fall eines Angriffs tatsächlich passieren könnte?
- Ist das Management des Sicherheitssystems uneinheitlich, schwierig und aufwändig?
- Müsste Wissen über Sicherheit erst aufgebaut werden?
- Ist die Personalstruktur nicht dafür ausgelegt, einen Schutz rund um die Uhr zu gewährleisten?
- Sollen Teile der Betriebsverantwortung einem Partner übertragen werden, statt das Risiko im eigenen Haus an sieben Tagen je 24 Stunden zu verwalten?
- Sind bestehende Sicherheitslösungen in die Jahre gekommen und müssen dringend ersetzt oder aktualisiert werden?



## **Umfassender Schutz und Kontrolle für die wichtigsten IT-Komponenten.**

IBM Internet Security Systems bietet Schutzsysteme für Netzwerke, Intrusion-Detection- und Prevention-Systeme für das Aufdecken von Angriffsversuchen und für das Monitoring. Die Produkte und Dienstleistungen von Internet Security Services sind Teil der IBM Global Services. Lösungen können auf der Basis von Einzelkomponenten oder kombiniert eingeführt werden, da die Produkte modular aufgebaut und integriert sind. Auf den wichtigsten IT-Komponenten (Clients/Arbeitsplätze, Server, Netzwerke und Gateways) decken sie Eindringversuche auf, beugen Angriffen vor, entdecken Unregelmäßigkeiten im Netzwerk, sichern den E-Mail-Verkehr, bieten Web-Filter und schützen Arbeitsplatzgeräte. Zu den Dienstleistungen gehören X-Force Bedrohungsanalysen, Professional Services sowie Managed Security Services (MSS).

### **IBM Internet Security Systems: in Technologie und Forschung führend.**

Die führende Technologie von IBM Internet Security Systems stützt sich auf drei Säulen. Das X-Force Forschungslabor mit seinen 120 Mitarbeitern für Sicherheitsanalyse ist ständig auf der Suche nach neuen Bedrohungen. Diese X-Force Gruppe hat von 1998 bis 2005 51 Prozent aller weltweit hochriskanten Schwachstellen entdeckt. Allein 2005 deckte die X-Force Gruppe über 5.300 Schwachstellen auf. Die Ergebnisse der X-Force fließen umgehend in die Produktentwicklung ein. So sind Kunden von IBM Internet Security Systems früher als andere Unternehmen vor neuen Angriffsformen und Risiken geschützt. Durch eine patentierte Technologie werden auch unbekannte Angriffe auf Schwachstellen erkannt und wirksam abgewehrt.

Die zweite Säule ist die Inhaltsanalyse des Netzwerkdatenstroms (Protocol Analysis Module – PAM). Dieses Modul ist das Kernstück der 'Intrusion Detection and Prevention'-Technologie in den Produkten von IBM Internet Security Systems. Aktuell werden über 160 Netzwerkprotokolle und Datenformate erkannt und in Echtzeit analysiert.

Die dritte Säule bildet das Content-Security-Kompetenzzentrum in Kassel, Deutschland, für Web- und Mail-Security. Dabei untersuchen intelligente Webcrawler (Analyseprogramme für Web-Seiten und RSS-Newsfeeds) das gesamte Internet zur Klassifikation der Inhalte. Mithilfe von weltweit verteilten Honeypots (Postfächer zum Anlocken von SPAMs) werden außerdem täglich Millionen von SPAMs analysiert, um die lückenlose Filterung zu gewährleisten. Hierfür gibt es verschiedene Analyseverfahren, wie Text-, Bild- oder Gesichtserkennung.

### **Risikomanagement: ein dynamischer Prozess.**

Das Management von Risiken für Unternehmensnetzwerke ist ein andauernder, dynamischer Prozess. Er beginnt in der Regel mit der Bestandsaufnahme der vorhandenen Schwachstellen. Die anschließende Planung und Umsetzung notwendiger Sicherungsmaßnahmen soll ein bestimmtes Sicherheitsniveau garantieren. Im Laufe der Zeit werden neue Schwachstellen bekannt und die Bedeutung der geschützten IT verändert sich, womit sich der Kreislauf schließt. Dabei ist klar, dass eine hundertprozentige Sicherheit nicht erreicht werden kann und ein Restrisiko akzeptiert werden muss. Die Produkte und Lösungen von IBM Internet Security Systems unterstützen alle Phasen des Risikomanagements:

- *Bestandsaufnahme und Aufzeigen von Schwachstellen*
- *Priorisieren von Schutzmaßnahmen (Schwachstellen und Management)*
- *Realisieren von Schutzmaßnahmen für IT-Prozesse*
- *Berichte für das Management*

### **Sicherheit on demand.**

Mit den Managed Security and Protection Services stehen Sicherheitslösungen gezielt zur Verfügung, wenn sie aktuell für einen bestimmten Bereich in der IT benötigt werden (on demand). So kann auf unvorhersehbare oder außergewöhnliche Risiken flexibel reagiert werden, Personalengpässe aufgrund von Ferienzeiten können überbrückt werden und die Verantwortung für einen sicheren Betrieb rund um die Uhr an jedem Tag kann ganz oder teilweise übertragen werden.





### **Sichern Sie Ihr Unternehmen umfassend und wirksam ab!**

IBM Internet Security Systems bieten Ihnen:

- *langjährige Erfahrung, auch mit Sicherheitslösungen im eigenen Haus*
- *komplette, einheitliche Lösungen aus Services und Produkten für alle Branchen*
- *Best Practices für Strategien, Richtlinien, Prozesse, Technologien*
- *permanente Innovation durch Forschung und Entwicklung*

### **Kontakt.**

Sprechen Sie mit uns über die IT-Sicherheit und die Anforderungen in Ihrem Unternehmen. Wir freuen uns darauf, Sie zu beraten und Lösungen auf der Basis von Produkten der IBM Internet Security Systems für Sie zu erarbeiten. Bitte wenden Sie sich direkt an Ihren IBM Ansprechpartner oder kontaktieren Sie uns unter

IBM Deutschland GmbH  
Pascalstraße 100  
70569 Stuttgart

Weitere Informationen erhalten Sie unter **ibm.com/services/de/iss**

IBM Deutschland GmbH  
70548 Stuttgart  
**ibm.com/de**

IBM Österreich  
Obere Donaustraße 95  
1020 Wien  
**ibm.com/at**

IBM Schweiz  
Vulkanstrasse 106  
8010 Zürich  
**ibm.com/ch**

Die IBM Homepage finden Sie unter:  
**ibm.com**

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

Proventia, SiteProtector und X-Force sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicemarken können Marken anderer Hersteller sein.

Alle anderen genannten Marken und Handelsnamen sind Eigentum ihrer jeweils angegebenen Inhaber. Alle Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber und werden in einem redaktionellen Zusammenhang verwendet, ohne dass damit eine Rechtsverletzung beabsichtigt wird. Technische Daten und Inhalte können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Diese Erfolgsgeschichte verdeutlicht, wie ein bestimmter IBM Kunde Technologien/Services von IBM und/oder einem IBM Business Partner einsetzt. Die hier beschriebenen Resultate und Vorteile wurden von zahlreichen Faktoren beeinflusst. IBM übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass in anderen Kundensituationen ein vergleichbares Ergebnis erreicht werden kann. Alle hierin enthaltenen Informationen wurden vom jeweiligen Kunden und/oder IBM Business Partner bereitgestellt. IBM übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Informationen.

Gedruckt in Deutschland.

© Copyright IBM Corporation 2007  
Alle Rechte vorbehalten.

